

DGUV · Landesverband Nordwest · Postfach 3740 · 30037 Hannover

An die
Damen und Herren
Durchgangsarzte

Ihr Zeichen
Ihre Nachricht vom
Unser Zeichen 411/094 –LV2-
(bitte stets angeben)
Ansprechpartner/in Fr. Axt-Hammermeister
Telefon 0511 987-2243
Datum 02.09.2011

Rundschreiben Nr. D 07/2011
DOK-Nr.: 410.4 Fortb.

Pflicht zur Fortbildung nach Nr. 5.12 Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger zur Beteiligung am Durchgangsarztverfahren
hier: Fortbildung im Bereich Begutachtungswesen

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Zusammenarbeit mit dem Berufsgenossenschaftlichen Unfallkrankenhaus Hamburg führt unser Landesverband folgende Fortbildungsveranstaltung für Durchgangsarzte durch:

„Die Rentenbegutachtung in der gesetzlichen Unfallversicherung“ – Kurs 1 –

Diese Fortbildungsveranstaltung findet

am 05.11.2011,
im Berufsgenossenschaftlichen Unfallkrankenhaus Hamburg,
Bergedorfer Str. 10, 21033 Hamburg, in der Zeit von **09:00 bis ca. 17:30 Uhr**

statt.

Das Programm entnehmen Sie bitte der Anlage. Die Veranstaltung wird für den Nachweis der Fortbildungspflicht nach Nr. 5.12 der Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger zur Beteiligung am Durchgangsarztverfahren (Anforderungen) anerkannt. Fortbildungspunkte der Ärztekammer Hamburg werden beantragt.

Die Teilnahmegebühr beträgt 75,- €. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte verwenden Sie zur Anmeldung den beigefügten Vordruck.

D 07_Entwurf.doc

**Deutsche Gesetzliche
Unfallversicherung e.V. (DGUV)**

Spitzenverband der gewerblichen
Berufsgenossenschaften und der
Unfallversicherungsträger der öffent-
lichen Hand

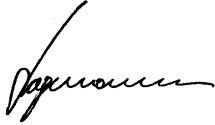
Landesverband Nordwest
Hildesheimer Str. 309
30519 Hannover
Telefon 0511 987-2277
Fax 0511 987-2266
E-Mail lv-nordwest@dguv.de
Internet www.dguv.de/landesverbaende

Servicezeiten:
Mo. - Do. 08:00 - 17:00 Uhr
Fr. 08:00 - 15:00 Uhr

SEB Bank
Konto 1 014 846 000
BLZ 380 101 11
IK 120391515

Weitere Veranstaltungen werden durch die Landesverbände der DGUV (siehe - <http://www.dguv.de/landesverbaende/de/veranstaltung/index.jsp>) oder auch die medizinischen Fachgesellschaften angeboten. Wir empfehlen darauf zu achten, dass die Fortbildungen zur Erfüllung der Fortbildungspflicht nach Nr. 5.12 der Anforderungen anerkannt sind.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Hagemann', written in a cursive style.

Hagemann
Geschäftsstellenleiter

Fortbildungsveranstaltung für Durchgangsarzte

Die Rentenbegutachtung in der gesetzlichen Unfallversicherung Kurs 1

am 05. November 2011
im Berufsgenossenschaftlichen Unfallkrankenhaus Hamburg
Bergedorfer Straße 10, 21033 Hamburg

Beginn 9:00 Uhr

Ende ca. 17:30 Uhr

Programm

9:00 Uhr	Begrüßung
9:15 Uhr – 10:15 Uhr	Allgemeine Rechtsgrundlagen des Arbeitsunfalls <i>Fehse/Seifert</i> <ul style="list-style-type: none">- Versicherte Tätigkeit- Unfallbegriff- Grundzüge der Kausalitätslehre- Beweisanforderungen
10:15 Uhr – 10:30 Uhr	Kaffeepause
10:30 Uhr – 11:30 Uhr	Verfahrensrechtliche Grundlagen des Sachverständigengutachtens <i>Fehse/Seifert</i> <ul style="list-style-type: none">- Aufgaben der Verwaltung (Amtsermittlungsprinzip, Grundsatz Reha vor Rente)- Gutachterausswahl unter Berücksichtigung des § 200 Abs. 2 SGB VII und des Datenschutzes- Rechte und Pflichten des Gutachters- Arten der Verletztenrente
11:30 Uhr – 12:15 Uhr	Mittagspause
12:15 Uhr – 13:15 Uhr	Die Begutachtung beim Ersten und Zweiten Rentengutachten <i>Grosser</i> <ul style="list-style-type: none">- Klagen des Versicherten- Befund- Funktionsbegutachtung- Übereinstimmung Befund und Klagen- Verletzungsfolgen- Abgrenzung unfallunabhängige Erkrankungen- Hinweis auf weitere Maßnahmen (Reha vor Rente, Pflege, Hilfsmittel)

13:15 Uhr – 14:00 Uhr	Minderung der Erwerbsfähigkeit <i>Grosser</i> - Allgemeiner Arbeitsmarkt - Qualifizierte Erfahrungswerte - MdE-Einschätzung, Gesamt-MdE, Stütz-MdE
14:00 Uhr – 14:15 Uhr	Kaffeepause
15:30 Uhr – 16:30 Uhr	Qualitätsanforderungen der Begutachtung - Typische Fallstricke aus ärztlicher Sicht <i>Grosser</i> - Vollständigkeit, Verständlichkeit, Nachvollziehbarkeit - Diagnosesysteme und Bewertungsmaßstäbe - Aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse, Leitlinien, Empfehlungen
16:30 Uhr – 17:30 Uhr	Evaluation und Diskussion der Ergebnisse
17:30 Uhr	Verabschiedung, Ausgabe der Teilnahme-Bescheinigungen

Die Teilnahmegebühr beträgt 75,00 €

Die Veranstaltung ist als Fortbildungsveranstaltung im Sinn der Ziffer 5.12 der Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach § 34 SGB VII zur Beteiligung am Durchgangsarztverfahren anerkannt.

Bei der Ärztekammer Hamburg werden für diese Veranstaltung Fortbildungspunkte beantragt.

Referenten

R. Fehse
Leiter der Abteilung Leistungswesen
Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft
Bezirksverwaltung Hannover
Hildesheimer Str. 309
30519 Hannover

Dr. med. V. Grosser
Oberarzt
Leiter Gutachtenbereich
Berufsgenossenschaftliches Unfallkrankenhaus Hamburg
Bergedorfer Str. 10
21033 Hamburg

I.-C. Seifert
Abt. Leistungswesen
Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft
Bezirksverwaltung Hannover
Hildesheimer Str. 309
30519 Hannover

Absender:
.....
.....
.....

Bitte **deutlich schreiben**.
Die Angaben dienen zur Aus-
stellung der Teilnahmebe-
scheinigung.

DGUV - Landesverband Nordwest
Postfach 3740
30037 Hannover

FAX 0511 / 987 - 2266

**Anmeldung zur
Fortbildungsveranstaltung für Durchgangsarzte**

Die Rentenbegutachtung in der gesetzlichen Unfallversicherung – Kurs 1 –
am 05. November 2011, im Berufsgenossenschaftlichen Unfallkrankenhaus Hamburg.

(Datum)

(Unterschrift/Stempel)

Bitte für jeden Teilnehmer eine Anmeldung verwenden.